

Übersicht zu den Projekten, die über den Quartiersfonds 1 im Jahr 2010 gefördert wurden

Antragsnr.	Antragsteller	Projekttitle	Beschreibung	Förder-summe
215	Kotti e.V.	Freizeit, Bewegung und Begegnung am Wochenende zum Tanztee Zeitraum: 25.04.-28.11.2010	Der "Tanztee mit Live Musik" fand von April - November 2010 jeden 4. Sonntag des Monats von 14 – 17 Uhr im Familiengarten statt. Älteren Menschen wird dabei die Möglichkeit geboten in ihrem Wohnumfeld neue Freundschaften zu schließen und mit ihren Freunden einen gemeinsamen Nachmittag zu verbringen und durch das Tanzen ihren Bewegungsbedarf zu decken. Das gemeinsame Erleben förderte und stärkte die nachbarschaftlichen Beziehungen und den interkulturellen Dialog. Darüber hinaus konnte Zugang zu anderen Angeboten in ihrem Stadtteil geschaffen werden. Eine Fortführung wird wegen der hohen Beteiligung angestrebt.	990,00 €
216	Tibor Horváth/ Ranandiedrum	BerlinKidsBeats-GuineaBeats Zeitraum: 01.03.-23.05.2010	Projekt für den interkulturellen Austausch, unterstützt von einem Tänzer aus Afrika (Akrobat und Tänzer), Siaka Demba Kujate, Meistertrommler aus Guinea und Tibor Horváth, Trommler. Jeden Mittwoch und Samstag fanden die gemeinsame Proben mit Jugendlichen aus der Naunynritze und Gym80/Neukölln für einen Auftritt beim Karneval der Kulturen statt. Der Wagen für den Umzug wurde von den Teilnehmern, unter Anleitung eines Künstlers, selbstgestaltet.	1.000,00 €
218	Lange Buchnacht e.V.	Kinderprogramm im Museumsgarten zur "12. Langen Buchnacht in der Oranienstraße" Zeitraum: 8. Mai 2010 14-18 Uhr	Am 8. Mai 2010 fand gemeinsam mit Anwohnern, Gewerbetreibenden und Initiativen die 12. Lange Buchnacht statt. 50 Einrichtungen beteiligten sich mit rund 150 Veranstaltungen. Das Angebot richtete sich an Bewohner und Besucher des Quartiers. Das Kinderprogramm (ab 4 Jahre) fand auf dem Freigelände vor dem Kreuzberg Museum statt. Die Geschichte von dem Fischer und seiner Frau wurde vom transit-theater-berlin vor jeweils 40-50 Besuchern zweimal aufgeführt. Kooperationspartner sind Kreuzberg Museum, Mittelpunktsbibliothek, INA.Kindergarten, modern graphics, Dante Connection. Ein projekt für das Interesse an der Literatur fremder Kulturen, den interkulturellen Dialog und den generationsübergreifenden Kontakt.	550,00 €

219	Regenbogen Buchhandlung	Lesung in der Wilhelm-Liebnecht-Bibliothek Zeitraum: 8. Mai 2010 18-24 Uhr	Im Rahmen der "Langen Buchnacht" fanden zwei Lesungen (Bibliothek und Café Kotti) des türkischen Autors Emrah Serbes aus seinem Kriminalroman "Behzat C. Jede Berührung hinterlässt seine Spur" in türkischer Sprache mit deutscher Simultanübersetzung durch Recai Hallac (Schauspieler, Regisseur und Verleger) und musikalischer Untermalung durch eine Cellistin statt. Krimis sind gut geeignet, Neugierde und Lust am Lesen zu wecken. Der Roman spielt im rauen Polizeimilieu der Millionenmetropole Ankara und kann somit viele Parallelen zu Berlin aufweisen. Durch seine deutlich kritische Haltung fordert Emrah Serbes seine Zuhörer und Leser dazu auf, ihre Klischees in Bezug auf das Leben in der Türkei und Deutschland, auf Opfer und Täter zu überdenken. Beide Veranstaltungen waren sehr gut besucht und die Reaktionen waren durchweg positiv. Thema, Qualität und Atmosphäre wurden gerade von Besuchern mit türkischem Hintergrund sehr gelobt.	350,00 €
220	Türkische Frauenvereinigung e.V.	Musik macht Freude und Freunde Zeitraum: 2 Monate	Dieses Projekt war für die Zusammenfindung der im Kiez wohnenden Bürger unterschiedlichster Herkunft. Dabei handelte es sich um ein geschlechterübergreifendes Projekt mit der Hauptzielgruppe 35+, wobei auch jüngere mitmachen konnten. Das Ziel, die musikalische Vielfalt unterschiedlicher Kulturen zu entdecken, konnte erreicht werden. Die Teilnehmer wurden durch eine aktive Teilnahme aus der Isolation gelockt, fanden neue Freunde und entwickelten durch den Gesang neue Lebensfreude. Die Gesangsabende fanden zwei mal pro Woche für je zwei Stunden in der Adalbertstr. 4 statt. Gesang wird ausschliesslich durch hören und mitsingen erlernt. Begleitend gab es verschiedene internationale Musikinstrumente.	1.000,00 €
224	Cahide Muvafik	"Mit Kindern gesund durchs Leben" Zeitraum: 5 Termine á 3 Std.	Frau Muvafik hat im Anwohnertreffpunkt Skalitzersstr.134 Ernährungsberatung in fünf Terminen á drei Stunden für Kinder und deren Eltern angeboten. Dabei wurden die Grundlagen der Ernährungspyramide erklärt und diese anschließend von den Kindern gebastelt, um ihnen die einzelnen Ernährungsbestandteile (Vitamine, Fette, Kohlenhydrate usw.) näher zu bringen. Während der weiteren Terminen erfolgte eine Befragung und Auswertung des Essverhaltens der Kinder sowie eine Aufklärung, worauf beim Einkaufen geachtet werden sollte. Anschließend erfolgte ein gemeinsamer "gesunder" Einkauf. In den letzten zwei Terminen wurde gemeinsam mit den Kindern und den Müttern gekocht und ihnen gymnastische Übungen beigebracht. Die Kinder hatten viel Spaß an den Treffen und konnten ein Gefühl für gesunde Ernährung	250,00 €

225	Waltraut Boll	"Ein Stück essbare Stadt" Zeitraum: 02.-07. Juni 2010	Die Bepflanzung und Kultivierung eines ca. 30qm brach liegenden Stück des Parks um Bethanien mit Kindern und Eltern. Mit dem Ziel den Kindern verschiedene essbare und giftige Pflanzen und Jahreskreisläufe spielerisch nahe zu bringen und einen Platz im Wohnumfeld zu schaffen für den Anbau verschiedener Nutzpflanzen. Zu den Arbeitsschritten gehörten u.a.: das Kultivieren des Bodens, spielerische Wissensvermittlung (Licht, Boden, Wind), Umgang mit Gartengeräten, Pflanzenbestimmung, Pflanzung niedriger Büsche, Sträucher, Stauden, Gräsern, die Gestaltung des Rondells, die Aussaat von Sommerblühern, Beschilderung der Beete durch die Kinder und die weiter führende Pflege dieser.	1.000,00 €
228	Fatma Vural	"Anwohnersommerfest 2010" Zeitraum: September 2010	Ein Sommerfest für Anwohner für die Begegnung verschiedener Kulturen und die Pflege und Knüpfung der Nachbarschaftskontakte. Geboten wurden Auftritte einer Band und eines Kinderchors, eine Vielzahl an Spielmöglichkeiten für die Kinder und verschiedene türkische Spezialitäten.	540,00 €
231	Andrea Plöger	Einmal Berlin-Istanbul und zurück Zeitraum: Juli 2010	Anlässlich des europäischen Sozialforums in Istanbul wurden zu drei Themenkomplexen (Gender/Rassismus/Gentrifizierung) Videoclips gestaltet. Da diese Themen neben Istanbul auch Berlin (insbesondere Kreuzberg) betreffen, wurde eine öffentliche Vorführung dieser Clips im Café Kotti vorbereitet. Damit wurde die Möglichkeit gegeben sich über die Themen zu informieren und mit den Anwesenden zu diskutieren.	915,00
232	Bianca Schöning	Video-Poetry Aktionen im Quartier 36 Zeitraum: August 2010	Filmprojekt in Eigenregie von Jugendlichen die im Quartier aufgewachsen sind. Ohne Drehbuch oder festgelegte Handlung haben die Akteure Alltagssituationen ihres Lebens im Kiez dargestellt und wurden dabei von zwei Künstlerinnen im zeitraum von einer Woche gefilmt. Dabei stand die Förderung der Selbstverantwortung der Jugendlichen und die Möglichkeit für sie ein Bild ihrer Themen und ihres Alltags zu zeichnen, im Vordergrund.	790,00 €
235	Mia Konstantinidou	Gärtnern über den Zaun Zeitraum: 24. - 30. September	In der Dresdner Straße 13 wurde mit Nachbarn, Kindern der KITA im Haus und deren Eltern der Hinterhof bepflanzt. Vorallem die Kinder hatten viel Spaß, tauschten sich aus, lernten viel über Kräuter und Pflanzen und brachten an jedem weiteren Tag neue Kinder mit. Das Projekt förderte die nachbarschaftlichen Beziehungen, die Partizipation der Gestaltung ihres Wohnumfeldes, die interkulturelle Begegnung und das Wissen und Gebrauchen von Kräutern und Obst.	996,88 €
239	Yasin Kolyoncu	Gegen Gewalt, Stark durch Sport Zeitraum: September - Ende Dezember	Aufbau einer Fußballmannschaft bestehend aus Jugndlichen aus dem Kiez, mit Trainer, integriert bestehenden Verein, aber als geschlossene Mannschaft. Sind im Spielplan des Berliner Fußballverbundes intergriert. Ziel war damit Förderung von Toleranz und das vermeiden von Konflikten unter Jugendlichen. Fortsetzung auch nach Förderzeitraum.	883,15 €

240	Waltraud Boll	Gespenster um die Fenster	In der Vorweihnachtszeit fand ein Workshop statt, bei dem Kinder Gespensterkostüme bastelten und sich als Gespenster verkleideten. Im Anschluss an den Workshop fand am 11.12.2010 und 12.12.2010 ein „Gespenterspuk“ in den Straßen des QM-Gebiets statt.. Neben dem Schaffen eines Freizeitangebotes für die Kinder in der Vorweihnachtszeit, sollten den Kindern spielerisch Angstgefühle wie zum Beispiel vor Dunkelheit genommen werden	580,00 €
-----	---------------	----------------------------------	--	----------



den Text noch bearbeiten